

LANDESJUGENDTAG | Mittendrin statt nur dabei

Im November wählten die Jugendlichen des Landesverbandes Nordrhein im Wunderland Kalkar einen neuen Vorstand. Phillip Langohr ist seitdem neuer Vorsitzender und löst Stefanie Christ ab.

Schon von Weitem sieht man am Horizont den alten Kühlturm des Wunderlands Kalkar. Das nie ans Netz gegangene Atomkraftwerk ist zu einem Freizeitpark umgerüstet worden und bietet zusätzlich eine große Anzahl an Tagungsmöglichkeiten. Im Kontrollraum kamen nach langer, pandemiebedingter Zeit die Delegierten der Bezirksjugenden wieder persönlich zusammen. Es herrschte ein geschäftiges Treiben und Getuschel, denn alle nutzten vor Tagungsbeginn die Möglichkeit des Austausches.

Stefanie Christ, die scheidende Vorsitzende, eröffnete den Landesjugendtag, der unter dem Motto »PartizipierBAR« stand. Mit dem Ziel, eine größtmögliche Beteiligung aller herzustellen, präsentierten die Arbeits- und Projektgruppen der Landesjugend sowie die Bezirksjugenden in einem Pecha-Kucha-Vortrag ihre Aktivitäten und Projekte der vergangenen Jahre. Diese Vorstellungsmethode beinhaltet das Zeigen von repräsentativen Bildern für eine Dauer von 20 Sekunden, begleitet durch eine freie Erläuterung. Trotz der erschwerten Bedingungen berichteten die Gruppen über eine Vielzahl von bunten und spaßigen Aktionen.

An Aktionsständen der Arbeits- und Projektgruppen konnten die Teilnehmenden gruppenweise an vorbereiteten Themen und Fragestellungen mitarbeiten. Dies sollte das Interesse an einer aktiven Mitwirkung wecken und den Austausch för-



Fotos (2): Marco Lambertz

dern. Es wurden beispielsweise Ideen für die zukünftige Gestaltung des Sommercamps und der Arbeitsgruppe Kinder- und Jugendbildung gesammelt. Der offizielle Teil des ersten Tages endete mit einem lehrreichen Impulsvortrag von Jens Wortmann, dem Vorsitzenden der Sportjugend NRW, zum Thema Partizipation. Ein gemeinsames sportliches Programm rundete den Abend ab: Schubkarrenrennen, Bogenschießen und vielerlei



mehr brachten auch den LV-Präsidenten Stefan Albrecht ordentlich ins Schwitzen. Nachdem die Sieger gekürt waren, klang der Abend individuell aus. Von Tanzbeinschwingen über gemütliche Gespräche bis hin zum Kegeln war alles dabei.

Nach einem Frühstück startete der zweite Tag mit dem Jahreskassenabschluss, gefolgt von den Entlastungen des Schatzmeisters und des Jugendvorstands. Im



Foto: Isabelle Riße

Herzliche Amtsübergabe bei der DLRG-Jugend.

Anschluss daran standen die Neuwahlen des Jugendvorstandes an. Die scheidende Vorsitzende Stefanie Christ gab mit einer Umarmung ihr Amt an Phillip Langohr weiter. Ihm zur Seite wählten die Delegierten Bastian Mosbach, Isabelle Riße und Luisa Siebel als neue Stellvertreter. Den Posten des Schatzmeisters übernimmt Oliver Jonen. Mit kleinen individuellen Präsenten und wertschätzenden Worten wurde der alte Vorstand verabschiedet. Nach der Wahl der Delegierten für den Bundesjugendtag endete ein erfolgreiches und ereignisreiches Wochenende für die DLRG-Jugend Nordrhein.

Julia Engelhardt



Foto: Phillip Langohr